



**Beratungen über das 5. Rahmenprogramm
der Europäischen Gemeinschaft (EURATOM)
für Maßnahmen im Bereich der Forschung
und Ausbildung (1998-2002)**

Empfehlung der Strahlenschutzkommission

Verabschiedet in der 150. Sitzung am 11./12. Dezember 1997

Veröffentlicht in: - Bundesanzeiger Nr. 71 vom 16. April 1998
- Veröffentlichungen der Strahlenschutzkommission, Band 41

In ihrer 150. Sitzung hat sich die SSK mit dem Forschungsprogramm der EU befaßt. Sie begrüßt die Anstrengungen der Kommission, auch im 5. Rahmenprogramm die Strahlenschutzforschung auf hohem Niveau fortzusetzen.

Die Europäische Kommission hat einen Vorschlag zu dem 5. Rahmenprogramm (1998-2002) für Forschung (EURATOM) gemacht. Dabei sind für die Forschung die Schlüsselbereiche kontrollierte Kernfusion und Kernspaltung vorgesehen. Der Strahlenschutz soll nach dem derzeitigen Stand in dem Bereich Kernspaltung gefördert werden.

Die Strahlenschutzkommission weist darauf hin, daß der Strahlenschutz weit über den engeren Bereich der Kernspaltung (kerntechnische Anlagen im allgemeinen Sinne) hinausreicht. So ist der Strahlenschutz von Bedeutung für:

1. Schutz vor Strahlung aus natürlichen Quellen
2. Anwendung ionisierender Strahlen und radioaktiver Stoffe in der Medizin und in Technik, Industrie, etc.
3. Kerntechnische Anlagen
4. Kernfusion

Die höheren Strahlenexpositionen der Bevölkerung kommen aus den Bereichen 1. und 2. Der Strahlenschutz ist also wesentlich umfassender und geht weit über den Bereich der Kernenergie hinaus. Dies zeigt sich auch im Anwendungsbereich der EURATOM-Grundnormen für den Strahlenschutz.

Daher ist es sinnvoll, den Strahlenschutz in einem eigenen Bereich im 5. Rahmenprogramm zu verankern. Die Strahlenschutzkommission empfiehlt dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, sich dafür einzusetzen, daß im Bereich des 5. Rahmenprogrammes der EU für Forschung neben den beiden Schlüsselbereichen (kontrollierte Kernfusion und Kernspaltung) eine besondere Sektion Strahlenschutzforschung eingerichtet wird.